

# Wald

Kath. Pfarrramt St. Margarethen, Rütistrasse 31, 8636 Wald  
Telefon 055 266 22 30, [www.pfarrei-wald.ch](http://www.pfarrei-wald.ch),  
E-Mail: [sekretariat@pfarrei-wald.ch](mailto:sekretariat@pfarrei-wald.ch)

Pfarradministrator: Pater Jerzy Chlopieniuk SAC  
Diakon: Markus Schenkel  
Sekretariat: Anita Schoch  
Geöffnet: Mo–Fr, 8.00–11.00 Uhr  
Sakristan/Hauswart: Roland Rüegg, Tel. 079 463 68 97

Missione cattolica italiana:  
Don Placido Rebelo  
8712 Stäfa  
Tel. 044 926 59 46



## Gottesdienste

### 2. FASTENSONNTAG

#### Samstag, 11. März

17.00 Beichtgelegenheit bis 17.45 Uhr  
18.00 Heilige Messe

#### Sonntag, 12. März

9.30 Heilige Messe  
19.00 Regionaler Gottesdienst in Rüti  
**Kollekte:** Schule für autistische Kinder in Warschau

#### Montag, 13. März

9.00 Heilige Messe

#### Freitag, 17. März

9.00 Heilige Messe, anschliessend  
Chilekafi

### 3. FASTENSONNTAG

#### Samstag, 18. März

17.00 Beichtgelegenheit bis 17.45 Uhr  
17.00 Chinderfiir  
18.00 Ital.-dt. Heilige Messe

#### Sonntag, 19. März

9.30 Wortgottesdienst  
19.00 Regionaler Gottesdienst in Rüti  
**Kollekte:** Transport der gesammelten Hilfsgüter nach Rumänien

#### Montag, 20. März

9.00 Heilige Messe

#### Mittwoch, 22. März

9.30 Ökumenisches Gebet für verfolgte Christen, in der evang.-methodistischen Kirche

15.30 Heilige Messe im AH Drei Tannen

#### Donnerstag, 23. März

14.00 Seniorengottesdienst mit Bussfeier.  
Anschliessend Treff im Saal

#### Freitag, 24. März

9.00 Heilige Messe

### STIFTMESSEN UND GEDÄCHTNISSE

Sa 11.3. Gertrud Kuster  
So 12.3. Hulda Schramm  
Sophie Zahner

## Aus der Pfarrei

### WIE VERSTEHEN WIR DIE GEGENWART GOTTES UNTER UNS?

Am zweiten Fastensonntag haben wir einen hochinteressanten Evangeliumstext zur «Verklärung Jesu». Moses und Elija besprechen mit Jesus seine Sendung und den Auftrag Gottes. Gott selbst meldet sich hörbar zu Wort, so dass Petrus, Jakobus und Johannes «grosse Angst» bekommen.

Jesus weiss nun, wohin ihn sein Weg führen wird und dass er nach seinem Tod von den Toten auferweckt werden wird. Den drei Jüngern verbietet er aber, ihr Erlebnis auf dem Berg andern Menschen zu erzählen. Sie disputieren aber miteinander darüber, was das «von den Toten auferstehen» bedeute (Mk 9,10).

Jesus geht seinen Weg weiter, um das Wesen der Liebe Gottes für die Menschen zu erfüllen und zu zeigen, dass Gottes Liebe sich für die Menschen opfert, ohne Machtanspruch, ohne Gewalt auszuüben: Jesus lebt also vor, dass Gottes Liebe alles und alle besiegt, aber ohne Macht und ohne Gewalt.

Nach der Auferstehung Jesu sendet er den Heiligen Geist als seinen Stellvertreter. Die Vertreter der Hierarchie unserer Kirche haben lange gemeint, sie seien die Stellvertreter Christi. Die Wiederkunft Christi im Heiligen Geist, wenn zwei oder drei in seinem Namen versammelt sind, entspricht aber voll und ganz dem Wesen der göttlichen «Herrlichkeit», wie sie Jesus vorgelebt hat und in der Auferstehung vollendet hat.

Thomas Rohner

### PROBEWEEKEND DES KIRCHENCHORES IN SCHWARZENBERG



Am 11. und 12. Februar 2017 fand das diesjährige Probewekend des Kirchenchores im Bildungszentrum Matt in Schwarzenberg statt. Am Samstag trafen wir Sänger und Sängerinnen um die Mittagszeit in Schwarzenberg ein und bezogen sogleich die Hotelzimmer. Um 12.15 Uhr startete bereits die erste Singprobe. Motiviert und voller Tatendrang machten wir uns unter der Leitung von Ivo Flammer, unserem Chorleiter, und Lorenzo Vela, Organist, an das Werk von August Bergt (1771–1837): die «Messe in D-Dur». Nach der ersten Probe folgte eine einstündige Erholungspause, bevor uns die zweite Probe erwartete. Im Anschluss konnten wir einen Apéro und als Nachtessen das traditionelle Fondue Chinoise geniessen.

Danach genossen wir noch das gemütliche Beisammensein, bis wir müde in unsere Betten fielen.

Am Sonntag hatte man die Möglichkeit, den Gottesdienst in der kath. Kirche Schwarzenberg zu besuchen, bevor es um 10.15 Uhr mit dem Proben weiterging. Nach dem Mittagessen folgte die letzte Probe. Im Anschluss traten wir zufrieden, aber auch erschöpft die Heimreise nach Wald an.

Am Ostersonntag, 16. April 2017, sowie am Patrozinium, 9. Juli 2017, werden wir diese Messe im Gottesdienst um 9.30 Uhr singen. Wir freuen uns auf ganz viele Gottesdienstbesucher und Gottesdienstbesucherinnen.

J. Oberholzer, kath. Kirchenchor

### SAMMELAKTION FÜR RUMÄNIEN/LITAUEN IM KATH. PFARREIZENTRUM



Freitag, 17. März, 15.00 bis 19.00 Uhr

Samstag, 18. März, 8.30 bis 10.00 Uhr

Wir sammeln gut erhaltene, saubere Kleider und Schuhe, Skianzüge, Babyartikel, Hygieneartikel, Nähutensilien, Bettzeug, Decken, fleckenfreie Matratzen, Schreibmaterial, Werkzeuge, Nähmaschinen, Geschirr, Pfannen, Essbesteck. **Bitte keine** elektrischen und elektronischen Geräte, Möbel, Teppiche, Lebensmittel, Medikamente!

Geldspenden für den Transport können am Sammelort abgegeben werden. Zudem liegen hinten in der Kirche Einzahlungsscheine auf. Dringende Hilfe ist nach wie vor nötig. Hunderte von Menschen in den Ostländern bedanken sich herzlich.

Agnes Widmer, Katrin Kuchen

### ÖKUMENISCHER BESUCHSDIENST

Am Mittwoch, 22. März 2017, treffen sich die freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ökumenischen Besuchsdienstes um 14.00 Uhr in der Windegg.

Gemeinsam wird der neue Flyer besprochen. Ebenfalls soll Raum sein für den Erfahrungsaustausch.

Es laden herzlich ein: Bernadette Huwiler, Markus Schenkel und Linda Wipf

## Agenda

Mo 13.3. 18.00 Reli for you – 1. Oberstufe  
Di 14.3. 14.00 Spielnachmittag für alle  
18.00 Reli for you – 1. Oberstufe  
Do 16.3. 18.45 Jugendchorprobe  
20.00 Kirchenchorprobe  
Fr 17.3. 18.30 Jubla  
Mo 20.3. 19.30 Kirchenpflegesitzung  
Do 23.3. 18.45 Jugendchorprobe  
20.00 Kirchenchorprobe  
Fr 24.3. 18.30 Jubla